

Villingendorfer Jugendforum ein voller Erfolg



VILLINGENDORF - Am 10. Juni erfolgte der Startschuss für das Villingendorfer Jugendforum. Getragen von dem Gedanken, die Jugend in für sie wichtige Entscheidungen mit einzubinden, waren Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene dazu aufgerufen, entsprechende Vorschläge für Villingendorf zu erarbeiten.

Die Gemeinde Villingendorf und die Projektpartner, die GWRS sowie der Jugendverein „For You!“, hatten dieses Projekt hierbei im Vorfeld auf vielfältige Weise beworben. Insgesamt haben sich genau 100 Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene an dieser Aktion beteiligt, sodass eine Vielzahl an unterschiedlichen Ideen zusammenkam. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Jugendforum erhielten als Zeichen des Dankes und der Anerkennung eine Dankeskarte des Bürgermeisters sowie die brandneue Villingendorfer Tasse geschenkt.

Die Ergebnisse dieser Jugendbeteiligung wurden dann im Rahmen einer öffentlichen Abschlussveranstaltung des Jugendforums am Donnerstag, 15. Juli der Allgemeinheit präsentiert. Bürgermeister Marcus Türk begrüßte dabei eine Vielzahl von Kindern und Jugendlichen sowie Eltern und einige Mitglieder des Gemeinderates in der Aula der Villingendorfer Schule. Er dankte

Villingendorfer Jugendforum ein voller Erfolg

den Teilnehmenden für ihr Engagement und ihr dadurch zum Ausdruck gebrachtes Interesse an der Mitgestaltung der Gemeinde Villingendorf auch für die jüngere Generation. Im Rahmen des mit dem Jugendforum verbundenen Ideenwettbewerbs erhielten die besten Ideen noch besondere Preise.

Ausschlaggebend hierfür war vor allem die Durchführbarkeit des Vorschlages, aber auch die Kreativität und die Mühe, die in das Projekt eingeflossen sind, wurden berücksichtigt. Lea Trautmann, Isabel Merker, Lea Enns und Marsselina Zobel erzielten für die kreative Darstellung des möglichen zukünftigen Schulhofes in Richtung Breite den dritten Platz. Als Preis durften sie von Bürgermeister Marcus Türk Gutscheine für den Europapark entgegennehmen.



Lea Trautmann, Isabel Merker, Lea Enns und Marsselina Zobel belegten Platz drei. Foto: pm

Sofie Haller, Elina Ivanenko, Jule Drossel und Lisanne Foik haben den unteren Bereich des Schulhofes mit einem detaillierten Modell ausgearbeitet und damit den zweiten Platz erreicht. Sie erhielten vom Schultes ebenfalls Europapark-Gutscheine bzw. eine Musikbox. Jesson Wirt, Taha Solaimani und Kani Sidibe konnten die Jury durch die Darstellung eines Fitness- und

Villingendorfer Jugendforum ein voller Erfolg

Generationenparks überzeugen und somit den ersten Platz belegen. Hierfür überreichte ihnen der Bürgermeister Gutscheine für die Wasserwelt Rulantica und lobte bei der Projektgestaltung ausdrücklich die Idee der Gruppe, einen Ort in Villingendorf nicht nur für die Jugend, sondern für alle Altersgruppen errichten zu wollen.



Sofie Haller, Elina Ivanenko, Jule Drossel und Lisanne Foik belegten Platz zwei. Foto: pm

Einen Sonderpreis in Sachen Kreativität erhielten Ege Su, Jannik Höderath, Dorothea Seidl und Konstantin Kübler. Die vier Drittklässler haben trotz ihres jungen Alters ein anspruchsvolles Modell ihrer Wunschgestaltung des zukünftigen Schulhofes erarbeitet.

Villingendorfer Jugendforum ein voller Erfolg



Einen Sonderpreis in Sachen Kreativität erhielten Ege Su, Jannik Höderath, Dorothea Seidl und Konstantin Kübler. Foto: pm

Abschließen bedankte sich Türk bei den Mitorganisatoren des Jugendforums, allen voran bei Rektor Rainer Kropp-Kurta, Claudia Seifried, Simon Hörr vom Jugendverein sowie dem Kreisjugendreferenten Konrad Flegr und lobte ausdrücklich die hervorragende und engagierte Zusammenarbeit aller Beteiligten. Rainer Kropp-Kurta bedankte sich zum Abschluss bei Marcus Türk und bezeichnete das Jugendforum als „starke Aktion eines starken Bürgermeisters!“.

Parallel zum Jugendforum wurde an der GWRS ein Malwettbewerb von den Klassen 1 bis 6 durchgeführt. Diese Ergebnisse werden in den nächsten Tagen schulintern begutachtet und die besten Vorschläge dann ebenfalls ausgezeichnet und mit Preisen honoriert.

Im Zeitraum vom 19. bis 21. Juli besteht jeweils von 14 Uhr bis 17 Uhr für die Allgemeinheit die Möglichkeit, die Ausstellung der Ergebnisse in der Aula der Schule zu besichtigen.